

Sehr verehrtes Publikum,

ich grüße Sie und möchte Ihnen von ganzem Herzen danken und Ihnen meine Wertschätzung dafür aussprechen, dass Sie diese Veranstaltung ermöglichen, auf der wir für eine ernsthafte und glaubwürdige Arbeit im Dienste der Humanität zusammenkommen.

Ich bin aus meiner verwundeten Heimat Syrien hierher gekommen und bringe den Kummer mit, den Schmerz und das Wehklagen. Ich bin gekommen aus meiner Heimat, in der das Blut die Wundverbände tränkt, Blut von Kindern, die das Gefühl für Sicherheit verloren haben und nun in Angst und Schrecken leben. Gekommen aus meiner Heimat, in der die Frauen wehklagen, Frauen, die ihre Lieben verloren und deren Tränen, welche ihnen wie Rinnsale die Wangen herabfließen, besudelt sind von Blut und Staub; in der den Alten die eigene Machtlosigkeit die Lebenskraft raubt und die gequält werden von Kummer, Ungerechtigkeit und Entbehrung.

Bitte verzeihen Sie ... Ich habe vergessen, meine Rede mit Jasmin, Blumen und Blüten zu beginnen, mit Mandeln, Zypressen und Pinien, die wir mit dem Blut unserer Toten tränken, auf dass sie wachsen und wachsen zu einem Damaszener Maulbeerbaum, der den Geruch von Moschus und Muskat verströmt.

Aaach, die alten traurigen Mauern in Syrien erzählen stolz Geschichten von Standhaftigkeit, Heldentum und Geduld.

Ja, ich sage es laut, ich schreie es, Leichen wurde die Bestattung versagt, die medizinische Behandlung der Menschen ist erschwert, und der Abschied ist zu einem verbotenen Ritual geworden. Ich bin gekommen, um an die Entschlossenheit zu appellieren und nach den Werten zu fragen, die von Staub bedeckt sind.

Denn Menschenrechte sind eine Verantwortung, und die internationalen Menschenrechts- und humanitären Organisationen sind eine noch größere Verantwortung, das menschliche Gewissen zu stärken im Dienste der Wissenschaft und der Bildung, die wir verloren haben.

Ich möchte auch nicht die Familie und die Kollegen vergessen zu erwähnen, die Tag und Nacht in allen Bereichen tätig sind, besonders im medizinischen, und dies an höchst ungewöhnlichen Orten, um mit bescheidener Ausrüstung Menschenleben zu retten. Wir sind fest entschlossen sind, uns zu bemühen und zu arbeiten, zu studieren und zu forschen, weil wir uns gelobt haben, uns für die Verwundeten und die schmerzerfüllten Seelen einzusetzen, mit dem Ziel, ein leuchtendes Lächeln hervorzurufen.

Ich danke dem Gastland Deutschland und allen, die sich dafür eingesetzt haben, dass diese Veranstaltung erfolgreich verläuft, um ein Volk zu retten und ihm neues Leben einzuhauchen.

Und bevor ich mich von Ihnen verabschiede möchte ich Ihnen sagen, dass dort, in meinem Land, ein Feuer lodert.